Die Wickel-X Trage

Halten Sie das Tuch (hier das Wrapsody Tuch „Morgaine“) mittig vor Ihrem Bauch (1), überkreuzen Sie die beiden Tuchbahnen (2-4) auf dem Rücken und führen Sie sie über die Schultern wieder nach vorn (5-6), ohne Sie dabei zu verdrehen. Dass das Tuch nicht verdreht ist, können Sie an der „Kopfkante“ (die obere Kante der Stoffbahn vor Ihrem Bauch, die später den Kopf Ihres Babys stützt) prüfen. Dazu nehmen Sie mit einer Hand die Kopfkante, mit der anderen Hand nehmen Sie den Saum der Tuchbahn über Ihrer Schulter, der näher an Ihrem Hals liegt. Wenn Sie nun mit der einen Hand ein wenig ziehen, sollten Sie dies an der anderen Hand entsprechend spüren (7). Kontrollieren Sie so die Kopfkante an den beiden Innensäumen auf Ihren Schultern und die untere Tuchkante entsprechend an den beiden äußeren Säumen.

Lassen Sie nun Ihr Baby von oben in den entstandenen „Beutel“ rutschen (8), seine Beinchen ziehen Sie unten aus der Stoffbahn heraus (9). Wenn Sie Ihren Kopf leicht nach unten beugen, sollten Sie gerade die Stirn Ihres Babys küssen können. Dann ziehen Sie die Stoffbahn über seinem Rücken bis über den Kopf hoch, so weit, dass sie wie eine Kapuze über den Kopf reicht. Nun ziehen Sie das Tuch über Babys Rücken glatt und führen den übrigen Stoff unter den Po Ihres Babys bis nach vorn zu seinem Bauch (10). Der Stoff reicht dabei in beide Kniekehlen, die Beinchen sind angehockt.

Ziehen Sie nun, mit der Kopfkante beginnend (11), Tuchsträhne für Tuchsträhne auf beiden Seiten straff, während Sie ihr Baby weiterhin festhalten (12-14).

Zum Schluss ziehen Sie beide Bahnen nochmals nach außen und oben fest (15-16). Führen Sie die Tuchenden an ihrem Baby vorbei nach unten, überkreuzen Sie sie unter seinem Po (17-18) und fixieren sie hinter Ihrem Rücken mit einem Doppelknoten (19-20).

Unterstützen Sie die Anhock-Spreiz-Haltung, indem Sie Babys Po ein wenig über das Tuchkreuz vor Ihren Bauch hinausschieben (21). Das Tuch muss gut straffgezogen sein - wenn Sie sich nach vorne beugen (22) oder mit der flachen Hand sanft an den Rücken Ihres Babys drücken, darf es seine Position im Tuch nicht verändern. Wenn Sie ein kleines Tüchlein an der Kopfkante des Tuches einrollen, haben Sie eine weiche Stütze für den Kopf Ihres Babys (23-24).